



Martin Luther  
Evangelisch  
Lutherische  
Kirche

#### In dieser Ausgabe:

- MLK 60 jähriges Jubiläum
- Kirchenliedseminar
- Seminar: Syrische Flüchtlinge
- Krippenspiel neu erfunden
- Bericht von  
der Nationalversammlung  
der ELCIC in Edmonton
- Sommercamp 2016

Büro 416 251 8293  
churchoffice@martinluther.ca  
2379 Lake Shore Blvd West  
Toronto, Ontario M8V 1B7  
www.martinluther.ca

Mitglied der Evangelisch Lutheranischen Kirche  
in Canada (ELCIC) und verbunden mit der  
Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

# Gemeindebrief

Oktober • November 2015

## Wer sind wir eigentlich, dass wir Flüchtlinge aufnehmen?

Es ist unmöglich zu übersehen: Die Flüchtlingsfrage ist zum beherrschenden Thema in den Medien geworden. Obwohl auch schon vorher 50 Millionen Menschen weltweit auf der Flucht waren. Aber nun erreicht erstmals seit vielen Jahren eine übergroße Welle von Flüchtlingen das alte Europa. Ob die Welle bis nach Nordamerika reichen wird, ist noch nicht entschieden.

Bemerkenswert finde ich die Frage, ob Europa nun einer Überfremdung ausgesetzt ist. Die Slowakische Regierung ließ Ende August verlauten, man werde nur christliche Flüchtlinge aufnehmen. Diese seien leichter zu integrieren und die Gefahr sei geringer mit Muslimen auch islamische Terroristen aufzunehmen. Auch in Deutschland gibt es Stimmen, die sagen, man müsse das christliche Abendland gegen eine Überfremdung schützen.

Doch was macht eigentlich die Identität eines christlich geprägten Landes aus, sei es nun die Slowakei, Deutschland oder Kanada? Wer die Bibel aufmerksam liest, wird bemerken, dass Flüchtlingsgeschichten eine bedeutende Rolle spielen. Abraham geht mit seiner Familie als Wirtschaftsflüchtling nach Ägypten, Mose ist auf der Flucht nach Osten und Paulus muss mehr als einmal aus politischen Gründen fliehen. So wundert es nicht, dass das älteste Glaubensbekenntnis der Bibel ebenfalls von der Erfahrung des Fremdseins erzählt. In Dtn 26,5b heisst es: „Du sollst sagen vor dem Herrn, deinem Gott: Mein Vater war ein Aramäer, dem Umkommen nahe, und zog hinab nach Ägypten und war dort ein Fremdling ...“. Tief eingegraben hat sich diese Erfahrung ins kollektive Gedächtnis, und der Schutz des Fremdlings wurde darum ein wichtiger Teil des Rechts in Israel. Diese Tradition setzt sich im Neuen Testament fort. Verfolgt zu sein, gehörte zur Realität vieler urchristlicher Gemeinden.

Darum meine ich, wer immer glaubt, Europa und Nordamerika seien zutiefst durch die christliche Kultur geprägt, der muss am Schutz des Fremden und des Flüchtlings festhalten. Darum bin ich froh, dass sich an vielen Stellen nicht nur die Grenzen, sondern auch die Arme und die Häuser öffnen, für die, die (noch) fremd sind. Denn ich bin überzeugt, wer den Fremden begrüßt, ihm Heimat bietet und ihn schützt, der lebt seine Identität als Christ. Wir verlieren unsere christliche Identität nicht, wenn wir Fremde aufnehmen, ganz im Gegenteil: **Wir finden und leben sie.**

Darum hoffe und bete ich, dass die syrischen Flüchtlinge, die wir unterstützen, bald bei uns ankommen. Mögen mit ihnen noch viele weitere ein friedliches und sicheres Zuhause finden und erleben, dass sie willkommen sind.

Herzlichst,

Ihr



### Wort der Präsidentin: 60 jähriges Jubiläum

Liebe Gemeinde,

**haben Sie jemals darüber nachgedacht, wann und warum die Martin Luther Kirche wirklich entstand?**

In meiner Phantasie spielte es sich so ab: Vor dem Feuer sitzend, vielleicht vor dem Einschlafen im Bett oder einfach nur nach dem Abendessen am Küchentisch spielte jemand mit einer Idee. Mit der Zeit wuchs diese bis sie genug gereift war, um sie mit Freunden zu teilen. Angesteckt von der Idee einer neuen deutschen Lutherischen Kirche im Westteil der Stadt, begann die Gruppe Szenarien zu **erträumen** und eine Wirklichkeit auszumalen. Freude, Angst, Zweifel und viel **Hoffnung** müssen Teil des Prozesses gewesen sein. Dann kam der entscheidende Wendepunkt. Auf der einen Seite, durch zu viele Variablen, Unsicherheiten belastet, hätte das Projekt schon hier in den Kinderschuhen sterben können ehe es begann. Auf der anderen Seite konnte es Gestalt annehmen. Aber warum? **Hoffnung** muss sich an einem gewissen Punkt in **Glaube** verwandelt haben. Ein starker Glaube an das Machbare.

Es gibt eine Reihe von Beispielen in der Martin-Luther-Kirchengeschichte, die diesen drei Schritten von **Traum**, **Hoffnung** und **Glauben** folgen. Die Frauengruppe **glaubte** an den Kauf einer Orgel—sie machte es möglich. Alle MLC Pastoren **glauben** an die Notwendigkeit einer Tagesstätte—es geschieht. Der Kirchenvorstand **glaubte** an eine notwendige Veränderung—der erste (zweite und dritte) EKD Pastor kam nach Kanada. Wir **glauben** an die Fertigstellung des Gebäudes auf 5 Superior—es wird passieren.

**Die folgenden Ideen erträumt sich der Kirchenvorstand für das 60 jährige Jubiläum am 6. Dezember 2015:**

#### Sehr wichtig:

- Einladung an Bischof Michael Pryse zur Teilnahme am Festgottesdienst am 2. Advent
- Versendung von Einladungen an Gemeindeglieder und Freunde
- Festgottesdienst mit Abendmahl und Klängen der neu restaurierten Orgel
- Treffen mit bekannten und unbekanntem Gesichtern zum Mittagessen



#### Optional:

- Vorbereitung einer Präsentation: 60 Jahre in 1 Stunde: 10 Minuten ein Jahrzehnt
- Mitwirken an einer Präsentation: Die Zukunft der Martin-Luther-Kirche
- Er- und Bearbeitung eines Gemeindefotoalbums

Ich **hoffe**, Sie hatten Freude am Lesen und ich **glaube**, dass Sie einen Weg finden werden sich an den Jubiläumsvorbereitungen zu beteiligen und an den Feierlichkeiten teilzunehmen. Bitte kontaktieren Sie das Kirchenbüro, damit wir ein **Traum-Team** zusammenstellen können.

Herzliche Grüße

*Iris Schweiger—Präsidentin*

**Oft sind wir uns nicht im Klaren, wie groß der Schritt zwischen Hoffen und Glauben sein kann, und wie wichtig es ist, diesen Schritt zu gehen, um mit dem Vorhaben anzufangen.**

### Erste jährliche Maislabyrinth-Jagd

**Alle sind am Sonntag, den 4. Oktober um 14.30 Uhr eingeladen.** Nach dem deutschen Gottesdienst um 11.00 Uhr (Englisch um 9.45 Uhr, beide mit Kindergottesdienst) können Sie ihr eigenes Lunchpaket essen und mit denen teilen, die es vergessen haben! Zunächst fahren wir zum Maislabyrinth Cooper's Farm (Fahrzeit ab Kirche: circa 1 Stunde 15 Minuten)

Die Kosten sind normalerweise \$9,00 pro Person, \$7,00 wenn Sie sich bei rickherman08@yahoo.ca oder unter 613-541-3939 zum Gruppenrabatt registrieren.

Weitere Infos zur Farmküche und ein Vorschlag für das Abendessen finden Sie auf der Webseite.

Brauchen Sie eine Mitfahrgelegenheit? Dann kontaktieren Sie Marlana: churchoffice@martinluther.ca oder telefonisch unter 416-251-8293.

### Erntedank

Spenden Sie bitte unverderbliche Lebensmittel für Foodbank und Community Lunch. Zum Erntedankfest werden alle Spenden im Altarraum aufgebaut und dann weitergegeben. Besonderer Bedarf besteht für: Dosensuppen, Thunfisch, Schinken, Lachs, Bohnen, Tomaten, Nudeln, Nudelsauce, Seife, Zahnpasta, Zahnbürsten und Babynahrung.

Ein Spendenumschlag für unsere Erntedank-Sonder-Sammlung liegt diesem Gemeindebrief bei. Bitte unterstützen sie auch weiterhin großzügig die Projekte der Martin Luther Kirche.

## Musik

Im Anschluss an den überaus erfolgreichen Gospel-Workshop am 12. September in der Martin Luther Kirche lädt der Gemeindechor zu einem speziellen Projekt ein, das die Begeisterung und Inspiration aller Beteiligten in die kommenden Wochen tragen wird.

Wir nehmen das 60-jährige Jubiläum zum Anlass, neue Sänger und Sängerinnen einzuladen, die sich dann auf die Feiern am 1. und 2. Adventssonntag vorbereiten.

### Der Chor plant, an diesen beiden Terminen zu singen:

- **Sonntag, 29. November, 2015** (Weihnachtsbasar)
- **Sonntag, 6. Dezember, 2015**  
(Feier mit Bischof Pryse und Heiligem Abendmahl)
- Dies ist die Gelegenheit sich persönlich an der Gestaltung des 60 jährigen Festgottesdienstes zu beteiligen.
- Zeitgenössische und traditionelle Lieder in Deutsch und Englisch werden eingeübt
- In Erwartung einer Adventszeit die Herz und Geist erneuert

Die Entscheidung mitzumachen, würde enorm zum Genuss der Adventszeit beitragen.

Proben beginnen am Dienstag, 6. Oktober um 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr und dann an jedem folgenden Dienstag, sofern Sie Zeit haben/wann immer Sie Zeit haben. Fassen Sie sich ein Herz und machen Sie mit!

## Kirchenliedseminar

An fünf Abenden werden Linda Marcinkus und Vikar Menacher, Ihnen den reichhaltigen Schatz näherbringen, den die Lieder in unserem Gesangbuch enthalten. Dabei sollen sowohl Herz als auch Verstand zu ihrem Recht kommen. An jedem Abend werden wir Lieder aus einem Jahrhundert gemeinsam singen und uns mit dem Text auseinandersetzen. Jedes Jahrhundert hat eine ganz eigene Art und Weise den Glauben in Liedern auszudrücken—und diese wollen wir entdecken. Der Schwerpunkt liegt auf deutscher Kirchenmusik!

**Inhaltliche Leitung:** Moritz Menacher

**Musikalische Leitung:** Linda Marcinkus

**Termine:** Donnerstags, zweiwöchentlich, 19:00

- **8. Oktober:** 16. Jahrhundert: Lieder aus dem Mittelalter und der Reformation

- **22. Oktober:** 17. Jahrhundert: Lieder aus dem Barock und der Zeit des 30-jährigen Krieges
- **5. November:** 18. Jahrhundert: Lieder aus dem Pietismus
- **19. November:** 19. Jahrhundert: Lieder aus der Romantik und englische Kirchenlieder
- **3. Dezember:** 20. Jahrhundert: Lieder aus der Zeit des Dritten Reichs und dem späten 20. Jahrhundert

## Flüchtlinge aus Syrien

Über 70 Gemeindemitglieder schickten schon einen Brief an ihre Abgeordnete im Parlament um den Immigrationsprozess der Familien Kanoun, Rosto und Resto zu beschleunigen. Diese warten immer noch im Libanon auf Interviews und Papiere ehe sie ihr neues Leben in Kanada beginnen können. Weitere Formbriefe können im Gemeindebüro angefragt werden.

Geldspenden nehmen wir jetzt gerne entgegen. Zu einem späteren Zeitpunkt werden wir um konkrete Sachspenden bitten. In der Zwischenzeit beten sie bitte weiter für die Familien und alle Helfer.

**Kontakt:** Dieter Schill, schill@rogers.com

## Seminar: Syrische Flüchtlinge

Am **Samstag den 24.**

**Oktober** ist die Martin Luther Gemeinde, unterstützt von Jennifer Ardon, Kontaktperson des CLWR in Kitchener (Canadian Lutheran World Relief) und Ninive Moshy, Verwandte der von der Martin Luther Kirche gesponserten Familien, **Gastgeber eines Flüchtling Seminars (2379 Lakeshore Blvd West).**

Von 12 – 13 Uhr sind sie herzlich zu einem leichten Mittagessen (vergleichbar mit Essen in Flüchtlingslagern) eingeladen. Die **folgenden zwei Stunden** bieten Präsentationen von Flüchtlingspaten, Flüchtlingen und Experten und die Gelegenheit Fragen zu stellen.

**Wenn Sie Fragen haben, wenn Sie Antworten suchen, wenn Sie Flüchtlingen helfen wollen, notieren Sie bitte dieses wichtige Ereignis in Ihrem Kalender.**

Bitte lassen sie uns wissen, ob sie teilnehmen möchten, damit wir für Mittagessen und Snacks planen können.

**Kontakt:** Iris Schweiger, president@martinluther.ca oder Kirchenbüro: 416-251-8293



## Krippenspiel/Weihnachtsfilm 2015

Dieses Jahr werden wir als Krippenspiel einen Film drehen, der am Dritten Advent im Gottesdienst gezeigt wird. Gedreht wird in Mimico in der Umgebung der Martin Luther Kirche. Die genauen Termine gebe ich noch bekannt. Wenn Du Interesse hast, bei unserem Weihnachtsfilm mitzumachen, dann melde Dich bitte bis zum 18. Oktober bei mir, damit wir die Rollen vergeben können. Schreibe einfach eine Email, ob du mitspielen, bei der Technik helfen, uns anderweitig unterstützen möchtest oder Fragen hast. Mitmachen können Kinder jeden Alters—auch wenn sie schon graue Haare haben.

**Kontakt:** Tanya Zielke (sundayschool@martinluther.ca)

## Konfirmandenkursplan

|                         |                         |
|-------------------------|-------------------------|
| <b>Unterricht</b> ..... | 3.-4. & 24.-25. Oktober |
| .....                   | 12.-13. Dezember        |
| .....                   | 9.-10. Januar           |
| .....                   | 6.-7. Februar           |
| .....                   | 9.-10. April            |
| <b>Tagungen</b> .....   | 20.-22. November        |
| .....                   | 3.-5. März              |

**Konfirmationsgottesdienst an Pfingsten 15. Mai 2016**

## Weihnachtsbasar 2015

Alle Erlöse des Weihnachtsbasars 2015 der Martin Luther Kirche am **1. Advent** (29. November) werden syrischen Flüchtlingen für die Einwanderung und Integration in Kanada zur Verfügung gestellt. Wenn Ihr Garten zu viel **Obst/Gemüse** trägt oder **Wolle** und **Bastelmaterialien** aus Ihren Regalen quellen, kontaktieren Sie bitte Iris Schweiger. Sie wird Menschen und Möglichkeiten finden, daraus schöne und köstliche Dinge für den Weihnachtsbasar herzustellen. Oder noch einfacher. Schließen Sie sich dem Weihnachtsbasar team schon heute an. Je mehr, desto besser.

**Kontakt:** Iris Schweiger, president@martinluther.ca oder Kirchenbüro: 416-251-8293

## Nachricht von Pastor Paul (WMUC)

Meine lieben Freunde in der Martin Luther Kirche,

Wie Sie vielleicht wissen, werde ich Wesley Mimico United Church verlassen und zum 1. November zur Martin Grove United Church in Rexdale gehen.

Grund für den Wechsel sind die finanziellen Anstrengungen, die mit einem Sohn an der Universität mit einem

Teilzeitdienst einfach zu groß sind und ich nun eine Vollzeitbeschäftigung brauche.

Ein Anreiz von Rexdale ist jedoch auch, dass es ein sehr zersplitterter Teil Torontos ist, mit vielen Problemen: Sozialwohnungen, Rassenspannungen, Einwanderungsschwierigkeiten, Integrationskämpfen und Sicherheitsproblemen. Mit anderen Worten, es ist ein großartiger Ort für eine Kirche!

Wesley Mimico ist auf der Suche nach einem Pfarrer, der mich ersetzen soll. Ich hoffe, dass die Beziehung zwischen unseren beiden Gemeinden nach meinem Weggang weiter wachsen und gedeihen wird.

Weiterziehen ist immer schwierig, und ich werde viele Dinge in Mimico vermissen. Ich werde meine eigene Gemeinde natürlich vermissen. Ich werde vermissen am Lake Shore zu sein, wo es so leicht ist, auf die Straße zu gehen und mit Menschen ins Gespräch zu kommen. Ich werde das „Canadiana“ Restaurant (mein „zweites Büro“) vermissen. Und ich werde auf jeden Fall Martin Luther vermissen.

Ich bin immer noch überwältigt von der Art und Weise wie Sie mir (und Wesley Mimico) Ihre Türen und Ihre Herzen geöffnet haben. Ich habe mich von so vielen von Ihnen herzlich angenommen gefühlt. Sie sind großzügige und gütige Menschen. Sie sind eine großartige Kirche, und ich fühle mich geehrt, ein Teil des Ganzen gewesen zu sein.

Gott segne uns alle auf unseren persönlichen Wegen.  
*Pastor Paul*

## Stonegate Ministry— Great Finds Kleideraktion

Unsere Nachbarn im Great Finds rufen zu einer Spendenaktion auf. Besonders notwendig sind Herbst-/Winterjacken, Schuhe, Stiefel, Mäntel und Schneeanzüge für Kinder und Erwachsene. Zusätzlich werden immer gut erhaltene



Baby- und Kinderkleidung (Strampler, Pullover, Hosen) und Erwachsenenkleidung (T-Shirts, Jeans, Pullover, Langarmshirts, Sportkleidung, Schlafanzüge Abendgarderobe) benötigt. Spenden können direkt bei Great Finds abgegeben werden oder nach Absprache in der Kirche.

*Stonegate Mitarbeiter Emily und Jennifer im Great Find Store 2358 Lakeshore Blvd*



Unsere Gemeinde ist Teil der Evangelical Lutheran Church in Canada (ELCIC) und Mitglied der Eastern Synod. Wir sind Partner der Evangelisch-lutherischen Kirche in Deutschland (EKD) und Mitglied der Deutschen Evangelisch-lutherischen Konferenz in Nordamerika (DELKINA)

### **Bericht von der Nationalversammlung der ELCIC in Edmonton von Pastor Christian Ceconi**

Es war noch früh am Morgen, als ich am 9. Juli zur Nationalversammlung der ELCIC in Edmonton aufbrach. Bei Tim Horton's am Flughafen traf ich unsere Dekanin Ilze Kuplens-Ewart und Andrew Slonetsky, beide Mitglieder unseres Area Leadership Team. So konnten wir verschiedene Punkte des Tagungsprogramms noch während des Fluges diskutieren (alle Unterlagen können Sie im Internet unter [elcic.ca](http://elcic.ca) finden).

In Edmonton wurden wir gleich am Flughafen von einem Willkommens-Team begrüßt. Während der ganzen Tagung war die Gastfreundschaft der dortigen Gemeinden großartig. Gegen Mittag trafen wir uns im Shaw Conference Center zu einem wirklich inspirierenden Eröffnungsgottesdienst. Ich kann nur empfehlen die Predigten unserer Nationalbischöfin Susan Johnson im Internet anzuschauen. Ebenso sollten sie die Beiträge der vorsitzenden Bischöfin der ELCA Elizabeth Eaton und des Primats der Anglican Church in Canada Fred Hiltz sehen; allesamt wunderbare Prediger.

### **Was sind die wichtigsten Meldungen von der diesjährigen Nationalversammlung?**

- Die Versammlung hat das Thema des Lutherischen Weltbundes (LWB) für das 500. Jubiläum der Reformation übernommen: „Befreit durch Gottes Gnade,“ zusammen mit den Unterthemen: Erlösung ist unverkäuflich, Menschen sind unverkäuflich, Schöpfung ist unverkäuflich.
- Zur Erinnerung des Jubiläums wird es in der ELCIC einen „reformation challenge“ geben. Gemeinsam will die ELCIC 500 Flüchtlinge unterstützen, 500 Stipendien für die Lutherischen Schulen im Heiligen Land stiften, 500.000 Bäume pflanzen und \$500.000 für den LWB Stipendienfonds stiften.

- Die Finanzen der Nationalkirche sind gesund, der Haushalt für 2015–17 wurde verabschiedet.
- Um die Erneuerung der kirchlichen Strukturen zu vereinfachen wurden Änderungen der Kirchenverfassung und der Ergänzungsbestimmungen beschlossen (nachlesbar auf der ELCIC Webseite). In Zukunft wird jede Synode eine bestimmte Zahl von Delegierten zur Nationalversammlung entsenden, um die Beteiligung von mehr Gemeinden zu ermöglichen. Bischöfin Johnson dazu: „Wir müssen Veränderungen vornehmen, um wieder zu einem fairen und gerechten System der Repräsentation zu kommen. Die vorgeschlagenen Änderungen werden uns dabei helfen.“
- Zum Thema soziale Gerechtigkeit wurden verschiedene Beschlüsse gefasst. Unter anderem ein „Beschluss über die Doktrin der Entdeckung (Nordamerikas),“ zur Strafjustiz und dem Strafvollzugssystem in Kanada, zur Klimagerechtigkeit sowie eine Resolution Fremde Willkommen zu heißen. Wenn Sie über all das mehr lernen wollen, seien Ihnen die Reden der Gastreferenten Marie Wilson, commissioner of the Truth and Reconciliation Commission, und Jennifer Henry, executive director of KAIROS, ans Herz gelegt. Alle Reden sind online ([elcic.ca](http://elcic.ca)) verfügbar.

Weitere Informationen zur diesjährigen Nationalversammlung finden Sie im Brief unserer Nationalbischöfin, der in der Kirche zum Mitnehmen ausliegt, ebenso wie der Jahresbericht der Nationalkirche.

Der Abschlussgottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche, Edmonton (auch eine zweisprachige Deutsch Englische Gemeinde), war der heißeste Gottesdienst, den ich je erlebt habe: 35°C, keine Klimanalage und 450 Menschen in der Kirche. Wir alle fuhren verschwitzt, begeistert und fröhlich nach Hause, stolz darauf, Mitglieder einer solch lebendigen und aktiven Kirche zu sein.

## Theologische Hintergründe

### **Seminar über unsere Kirchenlieder von Vikar Mortiz Menacher**

Liebe Gemeinde,

die meisten Feldfrüchte sind bereits eingebracht, einige stehen noch auf den Feldern und Obstplantagen, an den Bäumen sind hin und wieder schon verfärbte Blätter zu

sehen. All dies sind Zeichen dafür, dass der Herbst immer näher kommt oder sogar schon da ist. Mit dem Herbst verbinde ich persönlich auch immer das Erntedankfest in der Kirche. Neben der Erntekrone und dem geschmückten Altar ist es vor allem ein Lied, das ich mit Erntedank verbinde: „Wir pflügen und wir streuen den Samen auf das Land, doch Wachstum und Gedeihen steht in des Himmels

Hand“ (Lied 508 im Evangelischen Gesangbuch).

Matthias Claudius veröffentlichte „Wir pflügen und wir streuen“ 1783 als fiktives Erntelied in einem Theaterstück. Das Lied erfreute sich schnell großer Beliebtheit und wurde zum Volkslied, allerdings dauerte es relativ lange, bis es Teil der evangelischen Gesangbücher wurde. Erst 1995 wurde es das erste Mal im Stammteil des Evangelischen Gesangbuch abgedruckt, vorher fand es sich nur in einigen Regionalteilen. Claudius schafft es, in klarer und einfühlsamer Sprache und mit wunderschönen Bildern zu beschreiben, wie Gott durch die Natur wirkt. Besonders beeindruckt mich dabei, wie er uns Menschen und unsere Arbeit ins Verhältnis zu Gottes Schöpferkraft stellt. So streuen wir in Strophe 1 zwar die Getreidesamen auf die Erde, aber mit all unserem Einsatz können wir nicht garantieren, dass sich aus ihnen etwas entwickelt. Ob wirklich etwas aus diesen Samen wächst, liegt nicht mehr in unserer, sondern in Gottes Hand.

Sicherlich können wir mit unserer Arbeit und unserem Erfindungsreichtum die Bedingungen verbessern, aber erst wenn sich der Himmel öffnet, können die Pflanzen wachsen. Gott gibt, was zum Wachsen und Gedeihen nötig ist und noch viel mehr: Er lässt uns seinen Segen zukommen, der durch unsere Hände wirken kann! Dieses Bild in Strophe zwei ist für mich eines der schönsten Bilder aus dem Gesangbuch: „Es geht durch unsre Hände, kommt aber her von Gott!“ Mit unseren Händen können wir Gottes Segen teilen! Unserer Hände Arbeit ist Teil von Gottes segensreichem Handeln in dieser Welt! Dieses Bild verdeutlicht mir wie wenig andere, wie Gott in dieser Welt wirken kann: durch uns! Dieses Bild lässt unser menschliches Tun allerdings auch in einem anderen Licht erscheinen. So heißt es im Refrain, **„Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn,“** wenn uns etwas Gutes gelingt, so ist es nicht allein unser Verdienst, sondern

auch, oder vielleicht vor allem, Gottes Verdienst. Und das ist etwas, für das wir Gott danken sollen, **„drum dankt ihm, dankt, drum dankt ihm, dankt und hofft auf ihn!“**

Ich bin froh darüber, dass Musik in der lutherischen Tradition eine große Rolle spielt. Wir haben ein großes und sich ständig erweiterndes Repertoire an Kirchenmusik zur Verfügung, aus dem wir schöpfen können, um unsere Gottesdienste und unseren Alltag zu bereichern, frei nach Martin Luther: **„Musik ist ein reines Geschenk und eine Gabe Gottes, sie vertreibt den Teufel, sie macht die Leute fröhlich und man vergisst über sie alle Laster.“**

Nun kam es Martin Luther nicht nur auf die Melodie, sondern auch auf den Text an, „dass ein Mensch nicht nur mit Worten, sondern mit dem Sinn und Verstand des Herzens singt.“ Wenn wir in unser Gesangbuch schauen, finden wir dort unterschiedlichste Lieder aus vielen Jahrhunderten, die allesamt ihr eigenes Anliegen haben. Wir finden Lieder, die biblische Geschichten nacherzählen, Lieder die Gott loben und ihm danken, Lieder, mit denen wir klagen können, Lieder, die uns aus dem Herzen sprechen. Jedes Lied, das wir im Gesangbuch finden, hat ein eigenes theologisches und persönliches Anliegen, das dem Glauben der Autoren und deren Lebensumständen entstammt. Und ich finde es immer wieder sehr spannend, mich mit diesen Anliegen zu beschäftigen, den Text auf mich wirken zu lassen und theologisch zu betrachten. Oft sind es dann gar nicht die neuen Lieder, die ich kennenlerne, die mich besonders erstaunen, sondern mir altbekannte Lieder, die sich mir neu erschließen, wenn ich sie an einem neuen Ort singe und höre oder ich mich gezielt auf ihren Inhalt einlasse.

Diese Gedanken möchte ich daher nutzen, Sie herzlich zur „Song Study“ einzuladen. An fünf Abenden möchten Linda Marcinkus und ich Ihnen fünf Jahrhunderte Kirchenmusik nahebringen. Ich freue mich darauf, mit Ihnen alte und neue Texte zu erforschen und Melodien erklingen zu lassen!

## Nachlese und Berichte

### Gospel Events



St. Martin Gospel Chor aus Nienburg, Germany



Gospel Unity Chor aus Bockenem, Germany

## 5 Superior



**Tag der offenen Tür am 1. September, 2015:** Stadtrat Grimes mit Zertifikat in Anerkennung unserer Arbeit

**Tatsache:** Mark Grimes Mutter arbeitete als Sekretärin für unser langjähriges Gemeindemitglied Herrn Haack!

**Aktuell:** Was möchten Sie zuerst hören? Die gute oder die schlechte Nachricht? OK! Erst die schlechte: Weitere Verzögerungen durch verspätete oder falsche Produktion von Teilen und deren Lieferung. Was ist noch neu? Das Gute! Ja! Wir haben alle Inspektionen überstanden und laufen geradewegs ins Ziel. Die obere Etage wird vor Oktober fertig, die Tagesstätte am 1. oder 2. Oktober. Halleluja! Gott sei Dank. Und vielen Dank an alle, die im Stillen beteten und die fleißig arbeitend mit angefasst haben.

**Bitte informieren Sie weiterhin, alle über das Spendenkonto bei unserer lokalen Bank of Montreal in Mimico und den BMO Banken im Großraum Toronto. „5 Superior-Trust“, Konto-Nr. 2435 8978-800. Jeder Dollar zählt zur erfolgreichen Wiedereröffnung der Tagesstätte.**

## Gemeindebrief



Herzlich danken wir Karen Hoffmann für die Überarbeitung unseres Gemeindebriefs. Sie teilt ihre Talente und ihre Fähigkeiten mit uns, damit unsere Gemeindebriefe noch besser werden. Somit reiht sie sich in das wachsende Team von Freiwilligen der Martin Luther Kirche und unserer gemeinsamen Mission ein.

## Gottesdienst unter Leitung des Kirchenvorstands



Gottesdienst am 15. August mit (von links bis rechts): Patrick, Nicole Koo Tze Mew, Dan Sommerfeld, Philippe and Inge Koo Tze Mew, Marlena Muller and Jocelyn Sommerfeld

**Sommercamp 2015 in Camp Lutherlyn Schon jetzt vormerken!** Camp 2016 ist vom 20.-26. August 2016.





## Wir gratulieren...

Am 8. August 2015 haben **Alexander Wilhelm und Emily Gibb** in Stratford in der Lutherischen Zion Kirche geheiratet.



Auch am 9. August 2015 haben **Birgitt Maslowski und Donald Turner** geheiratet. Wir wünschen dem Paar alles Gute und Gottes Segen für den gemeinsamen Weg!



Am 9. August 2015 wurde **Evan Reddy Haefe** getauft. Wir gratulieren herzlich und wünschen Evan und seiner Familie Gottes Segen.



Am 13. September 2015 wurde **Laura Arndt** getauft. Ihre Eltern Carmen und Markus haben für sie den folgenden Taufspruch ausgewählt:



**Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen,  
dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest** (Psalm 91,11+12)

## Regelmäßige Gruppen und Ansprechpartner

### Blumenspenden für den Altar

Tragen Sie sich in die Blumenspendeliste im Foyer ein. Wir bieten folgende Spendenvarianten an:

- Vereinbaren Sie eine Blumenanlieferung.
- Bringen Sie die Blumen vor dem Sonntagsgottesdienst mit.
- Tragen Sie mit einer Geldspende zum Blumen Fund bei. Bitte benachrichtigen Sie das Kirchenbüro über Ihre Pläne. Sie und die Person(en), der die Spende gilt, werden in den Abkündigungen erwähnt.

**Kontakt:** Kirchenbüro, Tel: 416-251-8293, churchoffice@martinluther.ca

### Bibelstunde

Jeweils am ersten und dritten Dienstag des Monats um 19.30 Uhr in der Kirche (englisch).

**Nächste Treffen:** 6. & 20. Oktober, 3. & 17. November

**Kontakt:** Pastor Christian Ceconi, Tel: 416-567-2487, pastor@martinluther.ca

### Frauenkreis

Einmal monatlich mittwochs um 11 Uhr in der Kirche.

**Nächste Treffen:** 14. Oktober, 11. November

**Kontakt:** Daina Wienecke, Tel: 905-939-2601

**Gottesdienst-Team** Letzer Mittwoch im Monat

**Nächste Treffen:** 19.30 Uhr am 27. Oktober & 25. November in der Kirche.

**Kontakt:** Pastor Christian Ceconi, Tel: 416-567-2487, pastor@martinluther.ca

**Chor** Jeden Dienstag um 18 Uhr.

**Chorleiterin:** Linda Marcinkus, Tel: 416-255-2612

### Vorbereitung Sommercamp

**Treffen:** nach Verabredung

**Kontakt:** Anna Lisa Wienecke, Tel: 905-939-7494.

### Kindergottesdienstteam

Jeweils am 1. und 3. Sonntag im Monat (nicht im Sommer).

**Treffen:** nach Verabredung

**Kontakt:** Tanya Zielke, Tel: 416-622-7032, sundayschool@martinluther.ca

### Website-Team

**Treffen:** nach Verabredung

**Kontakt:** Eike Schamburek, eike.schamburek@gmail.com

### Kirchenkaffee-Team

**Kontakt:** Waltraud Laser, Tel: 416-766-9373



### **Jugendgruppe**

Alle Infos auf Facebook unter „MLC Youth Group“

**Kontakt:** Amy and Sonja Schweiger, Tel: 905-625-9174, youthgroup@martinluther.ca

---

### **Konfirmandenunterricht**

**Nächste Termine:** 3.-4. & 24.-25. Oktober

**Tagung:** 20.-22. November

**Kontakt:** Pastor Christian Ceconi, Tel: 416-567-2487, pastor@martinluther.ca

---

### **Vorstand der Martin Luther Kindertagesstätte**

**Kontakt:** Ulrich Karthaus, Tel: 519-942-6244

---

### **Büro der Martin Luther Kindertagesstätte**

**Kontakt:** Helen Schmidt (Administrator), Teresa Kurek (Supervisor), Tel: 416-259-2861, daycareoffice@martinluther.ca

---

### **Support Team für syrische Familien**

**Syrian Refugee Workshop:** 24. Oktober, 12.00–13.00 Uhr

**Kontakt:** Dieter Schill, schill@rogers.com

---

### **Willkommen-Team**

**Nächstes Treffen:** 2. Oktober, 10.00 Uhr in der Kirche.

**Kontakt:** Iris Schweiger, Tel: 905-625-9174

---

### **Building Committee**

**Nächstes Treffen:** 7. Oktober, 19.00 Uhr

**Kontakt:** Margarete Kaufmann-Bühler, mkb1708@gmail.com

---

### **60-Jahr-Feier-Komitee**

**Kontakt:** Kirchenbüro, Tel: 416-251-8293, churchoffice@martinluther.ca

---

### **Übersetzungsteam**

**Kontakt:** Kirchenbüro, Tel: 416-251-8293, churchoffice@martinluther.ca

---

## **Kooperationspartner**

### **Wesley Mimico United Church**

**Community Lunch** jeweils samstags, 12.00–13.00 Uhr & **Food Bank**, 11.00–13.00 Uhr (außer am letzten Samstag im Monat). Helferinnen und Helfer jederzeit willkommen!

**Kontakt:** Kim, Tel: 647-677-5628

---

**Trommelkreis** jeweils Mittwoch um 10.00 Uhr

**Kontakt:** Iris Schweiger, president@martinluther.ca

---

### **Stonegate Ministry & Great Finds**

Gut erhaltene gebrauchte Kleidungsstücke.

**Öffnungszeiten:** Montag–Donnerstag: 9.30–17.30 Uhr; Freitag: 9.30–18 Uhr

**Kontakt:** Carol-Anne, Tel: 416-255-6282, 2358 Lakeshore Blvd. West Toronto M8V 1C3

---

**Delmanor Prince Edward Seniorenheim** Gottesdienste mit Hl. Abendmahl jeweils am dritten Mittwoch des Monats um 10.30 Uhr, 4180 Dundas St W, Etobicoke

**Nächster Gottesdienst:** 21. Oktober

---

### **Lakeshore Lodge Long-Term Care**

Gottesdienste circa alle zwei Monate um 14.00 Uhr, 3197 Lake Shore Blvd West, Toronto

**Nächster Gottesdienst:** 18. Oktober

---

### **Moll Berczy Haus Seniorenheim**

Gottesdienste am zweiten Dienstag des Monats um 11.00 Uhr und am letzten Mittwoch im Monat um 10.00 Uhr, 1020 McNicoll Ave, Scarborough

**Nächster Gottesdienst:** 25. November um 10.00 Uhr

---

## **Wir sind für Sie da**

### **Pfarramt: Pastor Christian Ceconi**

Mobil: 416-567-2487, E-Mail: pastor@martinluther.ca

**Sprechzeiten und Besuche:** nach Vereinbarung. Bitte rufen Sie uns einfach kurz an oder senden eine E-Mail.

---

### **Vikar Moritz Menacher**

Mobil: 905-717-5937, E-Mail: vikar@martinluther.ca

---

### **Deutsche Radioandacht sonntags 9:30 Uhr auf AM 530**

### **Gemeindebüro: Marlena Muller**

2379 Lake Shore Blvd. West, Toronto, ON M8V 1B7

Tel: 416-251-8293, Fax: 416-259-2889

E-Mail: churchoffice@martinluther.ca

**Bürozeiten:** Di., Mi. und Fr. jeweils 9:30–12 Uhr

---

### **Gemeindebrief-Herausgeber:**

Martin Luther Kirche, Pastor Christian Ceconi

**E-Mail Versand:** Mona Frantzke

**Postversand:** Marlena Muller **Design:** Karen Hoffmann

---

## Gottesdienstplan

|                |   |   |   |  |
|----------------|---|---|---|--|
| 4. Okt., 2015  | <b>19. So. n. Pfingsten<br/>Erntedankfest</b> |    | 9.45 Uhr Englischer Gottesdienst<br>11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst – Beide mit Chor   | Pastor Ceconi                                    |
| 11. Okt., 2015 | <b>Kanadisches<br/>Erntedankfest</b>          |   | 9.45 Uhr Englischer Gottesdienst mit Hl. Abendmahl<br>11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst mit Hl. Abendmahl                      | Pastor Ceconi                                    |
| 18. Okt., 2015 | <b>21. So. n. Pfingsten</b>                   |    | 11.00 Uhr Gemeinsamer Familiengottesdienst<br>14.00 Uhr Gottesdienst in der Lakeshore Lodge                                   | Vikar Menacher                                   |
| 21. Okt., 2015 |   |   | 10.30 Uhr Gottesdienst in Delmanor Prince Edward  | Pastor Ceconi                                    |
| 25. Okt., 2015 | <b>Reformationssonntag</b>                    |   | 9.45 Uhr Englischer Gottesdienst<br>11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst  | Pastor Ceconi                                    |
| 1. Nov., 2015  | <b>Allerheiligen<br/>mit Totengedenken</b>    |    | 9.45 Uhr Englischer Gottesdienst mit Hl. Abendmahl<br>11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst mit Hl. Abendmahl                      | Pastor Ceconi                                    |
| 8. Nov., 2015  | <b>24. So. n. Pfingsten</b>                   |   | 9.45 Uhr Englischer Gottesdienst<br>11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst  | Vikar Menacher                                   |
| 15. Nov., 2015 | <b>25. So. n. Pfingsten</b>                   |    | 11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst  | Pastor Ceconi                                    |
| 18. Nov., 2015 | <b>Buss- und Betttag</b>                      |   | 10.30 Uhr Gottesdienst in Delmanor Prince Edward<br>18.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl                                  | Pastor Ceconi                                    |
| 22. Nov., 2015 | <b>Christkönigssonntag</b>                    |   | 9.45 Uhr Englischer Gottesdienst<br>11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst  | Pastor Ceconi &<br>Vikar Menacher                |
| 25. Nov., 2015 |   |   | 10.00 Uhr Gottesdienst im Moll Berczy Haus  | Pastor Ceconi                                    |
| 29. Nov., 2015 | <b>1. Advent</b>                              |  | 9.45 Uhr Englischer Gottesdienst<br>11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst<br>Mit dem Chor, anschl. Weihnachtsbasar                 | Pastor Ceconi                                    |
| 6. Dez., 2015  | <b>2. Advent<br/>60. Jubiläum</b>             |   | 11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst<br>mit Bischof Pryse und Hl. Abendmahl   | Pastor Ceconi &<br>Vikar Menacher                |
| 13. Dez., 2015 | <b>3. Advent</b>                              |  | 11.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst<br>mit Krippenspiel  | Vikar Menacher                                   |
| 16. Dez., 2015 |   |   | 10.30 Uhr Gottesdienst in Delmanor Prince Edward  | Pastor Ceconi                                    |
| 20. Dez., 2015 | <b>4. Advent</b>                              |   | 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst<br>14.00 Uhr Gottesdienst in der Lakeshore Lodge<br>19.00 Uhr Englischer Candlelight Service | Vikar Menacher<br>Pastor Ceconi<br>Pastor Ceconi |
| 24. Dez., 2015 | <b>Heiligabend</b>                            |   | 16.30 Uhr Deutscher Gottesdienst<br>18.00 Uhr Englischer Gottesdienst – Beide mit Chor  | Pastor Ceconi &<br>Vikar Menacher                |
| 25. Dez., 2015 | <b>Christfest</b>                             |   | 11.00 Uhr Deutscher Gottesdienst mit Hl. Abendmahl  |  |



An Sonntagen mit Kindergottesdienst-Symbol findet der Kindergottesdienst parallel zu beiden Gottesdiensten statt. Die Kinder treffen sich in der Kirche und haben nach der Kinderzeit ihren eigenen Gottesdienst.